



Eine Initiative der
Bayerischen
Wasserwirtschaft

Wasserwirtschaftsamt
Donauwörth



Hochwasserschutz Schwäbische Donau

www.wwa-don.bayern.de

München, 25. Mai 2021

NL 1/2021

Hochwasserschutz-Aktionsprogramm Schwäbische Donau

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Newsletter erhalten Sie die aktuellsten Informationen zu den laufenden Entwicklungen rund um das Hochwasserschutz-Aktionsprogramm an der Schwäbischen Donau.

Rückhalte-Projekt – Sachstand Raumordnungsunterlagen

Die Regierung von Schwaben hat den Vorabzug der Raumordnungsunterlagen für das Hochwasserschutzvorhaben „Rückhalte-Projekt“ - mit den insgesamt sieben Hochwasserrückhalteräumen – hinsichtlich seiner Vollständigkeit geprüft. Im Ergebnis gab es einige Änderungserfordernisse, die insbesondere die Struktur der Unterlagen sowie die naturschutzfachlichen Ausführungen betrafen. Inzwischen hat das Wasserwirtschaftsamt

Donauwörth die erforderlichen Änderungen der Unterlagen mit den zuständigen Sachgebieten der Regierung von Schwaben erörtert. Die Planungsbüros arbeiten nun die getroffenen Festlegungen zur Umweltplanung und zur inhaltlichen Struktur in die Unterlagen ein. Nach Fertigstellung der Unterlagen ist deren Vorlage bei der Regierung von Schwaben für das Raumordnungsverfahren für das zweite Halbjahr 2021 geplant. Die Träger öffentlicher Belange, Fachverbände sowie die Öffentlichkeit werden im Rahmen des Raumordnungsverfahrens beteiligt und können zum Projekt Stellung nehmen. Die Einleitung des Verfahrens wird durch die Regierung von Schwaben und zusätzlich über unseren Newsletter mitgeteilt.

Bayerisches Aktionsprogramm PRO Gewässer 2030 – Folgeprogramm des Hochwasserschutz-Aktionsprogramms 2020plus

Auch nach 20 Jahren intensiver Hochwasserschutzaktivitäten gibt es weiteren Handlungsbedarf in Bayern. Die Wasserwirtschaftsverwaltung erarbeitet derzeit das Folgeprogramm für das Bayerische Hochwasserschutz-Aktionsprogramm 2020plus (AP2020plus) – das Bayerische Aktionsprogramm PRO Gewässer 2030. Ab dem Jahr 2021 sollen jährlich 200 Millionen Euro in das bis ins Jahr 2030 ausgelegte Programm fließen. Die Ziele werden im PRO Gewässer 2030 in drei Säulen zusammengefasst:

- Säule I: Hochwasserschutz - Nachhaltiger Schutz vor Hochwasser und Sturzfluten (= Fortführung des erfolgreichen AP2020plus) sowie Stärkung von natürlichem Rückhalt und Eigenvorsorge
- Säule II: Erhaltung bzw. Wiederherstellung der ökologischen Funktionsfähigkeit der Gewässer und Auen sowie Vernetzung und naturschutzfachliche Aufwertung ihrer Lebensräume
- Säule III: Steigerung der Erholungsfunktion und Erlebbarkeit der Gewässer durch begleitende Gestaltungsmaßnahmen sowie durch Verbesserung der umweltverträglichen Zugänglichkeit



Eine im Zuge des Aktionsprogramms 2020plus umgesetzte Maßnahme: Die neue Flussschleife der Schmutter bei Westendorf - Quelle: WWA Donauwörth

Informationsdienst Überschwemmungsgefährdete Gebiete (IÜG) durch UmweltAtlas abgelöst

Mit dem Themenbereich Naturgefahren des [UmweltAtlas Bayern](#) gibt es eine neue Plattform zur Information über Hochwassergefahren sowie zur Veröffentlichung von vorläufig gesicherten und amtlich festgesetzten Überschwemmungsgebieten, die den Informationsdienst

Überschwemmungsgefährdete Gebiete (IÜG) ablöst. Die Inhalte der Hauptgruppe Überschwemmungsgefahren im Themenbereich Naturgefahren bieten die Möglichkeit, sich einen Überblick darüber zu verschaffen, welche Gebiete in Bayern von fluvialen Hochwasser, also ausgehend von Flüssen und Bächen, betroffen sein können.

Neue Broschüren: Wann trifft uns das Wasser? Hochwasser- und Starkregensrisiken gemeinsam reduzieren

Hochwasser kann fast jeden treffen, sei es durch über die Ufer tretende Bäche und Flüsse oder durch Starkregenereignisse mit sturzflutartigen Überschwemmungen. Zehn neue regionale Broschüren zeigen auf, welche Schäden entstehen können, welchen Beitrag Kommunen, Planer oder auch der Freistaat leisten können und wie sich jede(r) Einzelne vorbereiten und wappnen kann.



Das Hochwasser 1999 überschwemmte eine Straße nahe der Adenauer Brücke in Neu-Ulm. -
Quelle: WWA Donauwörth

Die an der Schwäbischen Donau liegenden Landkreise Neu-Ulm, Günzburg, Dillingen und Donau-Ries werden in den Flussgebetsbroschüren

- *Iller, Günz, Mindel, Würnitz und der zugehörige Abschnitt der Donau* (Nr. 5),
- *Lech, Wertach und der zugehörige Abschnitt der Donau* (Nr. 6)
- *und Altmühl, Paar, Abens, Ilm und der zugehörige Abschnitt der Donau* (Nr. 7)

behandelt und können unter www.bestellen.bayern.de bestellt werden.

Hochwasser-Check - Mitmachen und Hochwasserschützer werden

Ob Flusshochwasser, hohes Grundwasser oder Sturzfluten infolge von Starkregen: Von Hochwasser können fast alle Menschen in Bayern betroffen sein. Mit der richtigen Vorbereitung können Sie Gefahren für sich und Schäden an Ihrem Besitz verringern oder sogar ganz vermeiden. Je früher und intensiver Sie sich mit den Themen Hochwasservorsorge und -schutz beschäftigen, desto besser. Möchten Sie wissen, wie gut Sie bereits auf ein Hochwasser vorbereitet sind? Dann machen Sie unter www.Hochwasser-Check.de den Hochwasser-Check!



Neuer Leitfaden zur wassersensiblen Siedlungsentwicklung in Bayern

In Kooperation mit den Kommunalen Spitzenverbänden, der Bayerischen Architektenkammer, der Bayerischen Ingenieurekammer, der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (Landesverband Bayern), dem Bayerischen Landesamt für Umwelt sowie dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz ist ein neuer Leitfaden zum Thema „wassersensible Siedlungsentwicklung“ entstanden. Der Leitfaden "Wassersensible Siedlungsentwicklung in Bayern - Empfehlungen für ein zukunftsfähiges und klimaangepasstes Regenwassermanagement in Bayern" zeigt Lösungsansätze auf, wie eine blau-grüne Infrastruktur, die eine bessere Anpassung an die Folgen des Klimawandels ermöglicht, in Siedlungsbereichen umsetzbar sein kann. Der Leitfaden ist unter www.bestellen.bayern.de verfügbar.

zum Internetangebot [Wasserwirtschaftsamt Donauwörth](http://www.wwa-don.bayern.de)

© Wasserwirtschaftsamt Donauwörth - www.wwa-don.bayern.de
Um Ihr Newsletterabonnement abzubestellen, benutzen Sie bitte das Formular unter <http://www.wwa-don.bayern.de/newsletter/index.htm>.